



CHARLIE WEISS, WAS SERVICE HEISST. WIR AUCH.

Erwarten Sie vom führenden Baufachhändler nicht weniger, als den perfekten Service. Neben Baustoffen liefern wir Ihnen maßgeschneiderte Lösungen und Antworten auf alle Ihre Fragen. So, wie Sie es sich als Profi wünschen.

Raab Karcher Niederlassung Ratiborer Straße 10 84478 Waldkraiburg Tel.:0 86 38/60 08-0 www.raabkarcher.de



Raab Karcher Niederlassung Waldkraiburg jetzt mit Solarkauf-Shop

Alles aus einer Hand für Solar-Profis und Privatkunden Umfassende Ausstellung mit qualifizierter Beratung

Mit der neuen Vertriebsmarke "Solarkauf" bietet der deutschlandweit führende Baufachhändler Raab Karcher künftig auch in der

Niederlassung Waldkraiburg alles aus einer Hand – vom Solarmodul über den Wechselrichter bis hin zum Zubehör.

Der Solarkauf-Shop, bestehend aus einem Ausstellungs- und einem Beratungsmodul, wurde Mitte Februar offiziell eröffnet.

Bei Raab Karcher:

Solarkauf Ratiborer Straße 10 84478 Waldkraiburg Tel. 0 86 38/60 08-0 www.solarkauf.com info@solarkauf.com







Inhalte

4

Fitnessabteilung

Kinder - Kinder, Programme für unsere Jüngsten

6

Tennisabteilung

Rückblick auf ein gutes Jahr

10

Interview

mit Otto Keimeleder

11

Fussballabteilung

Juniorinnen mit starker Vorrunde

14

Basketballabteilung

JETS in der Bezirksliga Ost

18

Schupfafest 2012

Eine Erfolgsstorry setzt sich fort

Impressum

Grün Weiss Echo ist die offizielle Vereinszeitschrift der Spielvereinigung Jettenbach e.V. Sie erscheint 4-mal im Jahr.

Herausgeber:

Spielvereinigung Jettenbach e.V., Jettenbacher Strasse 2, 84555 Jettenbach Tel. +49 (0)8638 7585 • Fax. +49 (0)8638 7585 www.spvgg-jettenbach.de, vorstand@spvgg-jettenbach.de

Auflage 700 Stück - Verteilung: alle Haushalte im Ortsgebiet Jettenbach und Mittergars Burles Kneipe - Dorfladen Mittergars - Raiffeisenbank St.Erasmus Friseur Gerstner Jettenbach - Sparkasse Kraiburg - Edeka Rinner, Kraiburg Der Bezug ist kostenlos - ein Rechtsanspruch hierauf besteht nicht.

Für eingesandte Fotos und Manuskripte wird keine Haftung übernommen. Die Verantwortung für die redaktionellen Inhalte und Bilder dieser Ausgabe übernimmt die SpVgg Jettenbach e.V. Die abgedruckten Berichte geben die Meinung des jeweiligen Autors, jedoch nicht unbedingt die Position der SpVgg Jettenbach e.V. wieder. Irrtümer oder fehlerhafte Darstellungen sind bei aller Vorsicht nicht auszuschließen.

Redaktion: Peter Schillmaier - e-Mail: schatzmeister@spvgg-jettenbach.de Satz und Layout: Christian Gerstner - e-Mail: admin@spvgg-jettenbach.de

Online-Druckerei:





Stille Nacht – heilige Nacht

Ohrenbetäubender Lärm hämmert auf die feine Membrane im Innenohr. Eine "vermetelte" (von Heavy Metal abgeleitet) Version eines bekannten Weihnachtssongs tönt aus den Lautsprechern und zehrt an meinen Nerven.

Ortswechsel — Bereits im September bieten die Discounter Weihnachtsstollen aus Dresden oder Zimtsterne nach Omas Rezept feil. Rabatte hier — Boni`s dort, Angebote werben um die Gunst des Verbrauchers. Suggeriert werden soll ein schlechtes Gewissen, falls wir nicht dieses oder jenes zum Weihnachtsfest einem lieben Menschen schenken.

Ähnliches auf dem Gesundheitsmarkt. Schlankheitspillen, Vitaminpräparate und Maschinen, die uns wie von selbst gesünder und fitter machen werden.

Selber machen, lautet die magische Formel und ist die richtige Antwort auf die Vermarktungsphrasen der Werbeprofis.

Weihnachtsplätzchen, ein Fotoalbum oder vielleicht eine schicke, selbergestrickte Mütze mit Echtfellbommel. Diese Dinge zeigen – ich habe mir für Dich Zeit genommen, weil Du es mir wert bist.

Auch im Sport hilft für die Gesundheit und Fitness ausschließlich das "selber machen". Im Vereinsleben gibt es auch nur gute Ergebnisse durch Mithilfe und Eigeninitiative.

Erlebe nach abmühen, anstrengen und schweißvergießen, wie gut es tut auf "Selbstgemachtes" ein klein wenig Stolz zu sein. Sei aktiv – es hilft Dir und anderen, sich gut zu fühlen. Die Spielvereinigung braucht aktive Mitglieder; wann kommst Du zu uns?

Eine schöne Adventszeit, besinnliche und ruhige Weihnachten im Kreise Deiner Lieben sowie Gesundheit für das kommende Jahr wünsche ich Euch allen im Namen meiner Vorstandskollegin und Kollegen.

Herzlichst Euer Christian Gerstner 2.Vorstand der SpVgg Jettenbach e.V.







Bioglühweine auch – alkoholfrei sowie eine große Auswahl an Tees.

Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr, wünscht allen Lesern das Team vom Dorfladen





Schulstraße 1 • 83559 Mittergars Tel. 08073 / 916805 • Fax 08073 / 916806

Öffnungszeiten

Montag – Freitag 7.00 - 12.30 Uhr / 15.00 - 18.00 Uhr Samstag 7.00 - 12.30 Uhr

Mittwoch Nachmittag geschlossen!





GASTSTÄTTE

"Zum Bahnhof", Jettenbach Telefon: 0 86 38/ 78 10

- Täglich warmer Mittags- und Abendtisch
- sowie jeden Dienstag ab 18.00 Uhr Schlemmerbuffet
- Donnerstags ab 18.00 Uhr frische Dampfnudeln und Salatbuffet
- auch am Sonntag ab 17.00 Uhr frische Dampfnudeln und andere Gerichte
- Freitag Ruhetag Montag ab 15.00 Uhr geschlossen —
 Auf Ihren Besuch freut sich: Familie Grasser



Tel. 08636 697140 | www.dergartenundmehr.de Dirlafing 5 | 84539 Ampfing

GARTENGESTALTUNG | WASSEROASEN | POOLS & DUSCHEN | FREIZEITSPASS | VISUALISIERUNG

Blitzlicht

Hintergründe • Neuerungen • Sensationen

Rückschau

Auf ein bewegtes und Erfolgreiches Jahr blickt die neue Führungscrew, angeführt von Abteilungsleiter Stefan Greilinger zurück.

Die Neuwahlen im März diesen Jahres haben eine neue Konstellation in der Abteilungsleitung, ein neues Zeitalter eingeleitet. Die einstigen "Jungen" übernahmen mit Ihrem -Ja-Verantwortung und lenken seither die Geschicke der Tennisler.

Spitzenwerte beim Besuch der Aktivitäten innerhalb der Abteilung, sowie wirklich gute Ergebnisse in den Manschaftswettbewerben im Bayerischen Tennisverband zeigen ein geschlossenes Bild der Tennissportler in der Spielvereinigung.

Einzig der tragische Unfall bei dem Junggesellenabschied des Tennisvorstandes hatte eine paar trübe Tage nach sich gezogen. Mittlerweile sind fast alle Verletzungen ausgeheilt oder ein baldiges Genesen deutet sich an.

In den Reihen der Tennismitglieder gaben Hochzeiten und Geburten Anlass zum Feiern. Das 100. Mitglied konnte aufgenommen und die magische Grenze nach einigen mageren Jahren wieder durchbrochen werden.

Eine komplette Gruppe Damen fand sich nach einem Schnuppertraining beim Vereinstrainer Klaus Wasylaszcuk ein um ernst zu machen. Die Neumitglieder hatten bereits überlegt eine eigene Mannschaft im Punktspielbetrieb ins Rennen zu schicken. Die Mannen um Spielführer Alex Spahmann haben sich in den Jettenbacher Reihen voll integriert und sind eine echte Bereicherung.

Sponsoren konnten für eine neue Mannschaftsbekleidung gewonnen werden. Zurecht stolz auf das Erreichte darf Kassier Thomas Loose sein. Dieser hat einen bedeutenden Anteil am Erreichten. Alles in allem war das nun endende Tennisjahr ein richtig Gutes für die Abteilung und für die gesamte Spielvereinigung. Bericht CG/Fotos Wasylaszcuk





Gute Aussichten

Liebe Freundinnen und Freunde des Tennissportes,

kaum endet der Punktspielbetrieb im noch laufenden Jahr und die Abteilungsinternen Turniere und Veranstaltungen liegen hinter uns, gilt es durch Planung die kommende Saison vorzubereiten.

Für das Jahr 2013 sind die Weichen gestellt. Die Tennisabteilung wird wie auch heuer mit vier Mannschaften in der Punkterunde antreten und die Spielvereinigung repräsentieren.

Unsere Damen werden sich unverändert wie die beiden Herrenmannschaften im Wettbewerb des bayerischen Tennisverbandes messen.

Neu wird erstmals seit fünf Jahren die Seniorenmannschaft um Kapitän Georg Reindl mit sechs Gladiatoren antreten. Die bisherige Vierermannschaft wird durch weitere Spieler vom TSV Gars verstärkt und vorraussichtlich in der Kreisklasse drei, ihr Können unter Beweis stellen. Die Erfolgschancen für diese Spielgemeinschaft stehen auf jeden Fall unter guten Vorzeichen. Bericht/Fotos CG

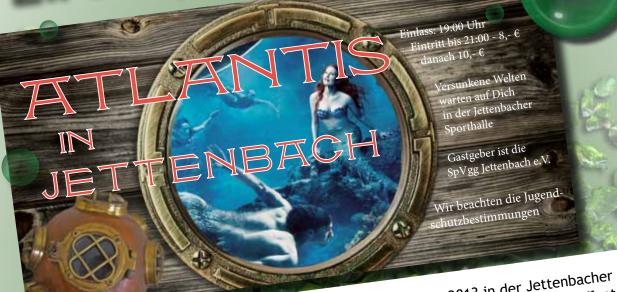
Tennisspieler sagen "Danke Schön"

Dank einer großzügigen Spende der Betreiber des Wildparks Oberreith, konnten die Mannschaften mit neuen Trainingsanzügen ausgestattet werden.



KINDERFASCHING

IN JETTENBACH - EINTRITT FREI!



Versunkene Welten erwarten Dich am 2. Februar 2013 in der Jettenbacher Faschingsnacht, wenn die Spielvereinigung Jettenbach Ihre Pforten öffnet. Viele Überraschungen haben sich die Verantwortlichen auch für diesen

Wir freuen uns darauf, Dich und Deine Freunde bei uns in der Mehrzweckhalle, besonderen Event einfallen lassen.

ab 19:00 Uhr begrüßen zu dürfen!

Wir danken allen unseren Kunden für ihre Treue und wünschen ein gesegnetes Neues Jahr

IHRE LANDGÄRTNEREI IN KRAIBURG



GARTNEREI FLORISTIK

LINSENBERGWEG 1 84559 KRAIBURG Telefon: 08638 / 7890

gaertnerei.weinert@t-online.de





INTERVIEW/

Im Gespräch mit Otto Keimeleder - Mitbegründer und Ehrenmitglied der Spielvereinigung





GW-Echo: Hallo Otto, Du bist ja jeden Tag hier im Bahnhofslokal Grasser beim Mittagessen, hast Du eine Weile Zeit für mich, dann können wir ein wenig über die alten Fußball-Zeiten reden, denn Du bist noch einer der wenigen Männer der ersten Stunde der SpVgg Jettenbach. OK: Ja freilich Peter, gerne unterhalte ich mit dir über die damaligen Zeiten.

GW-Echo: Ich weis Dich mein Leben lang bei der SpVgg Jettenbach, war das immer so? OK: Nein, nein, bevor ich in Jettenbach spielte, war ich ca. 2 Jahre beim TV Kraiburg aktiv und anschließend, da ich bei der Bundesbahn arbeitete, spielte ich beim ESV Mühldorf. Erst ab 1951 kam ich dann zur Spielvereinigung Jettenbach-Grünthal, wo damals die Spiele noch in Grünthal stattfanden.

GW-Echo: Wie war es den zu dieser Zeit mit den Bedingungen zum Fußball spielen? OK: Eine Wiese bei Schlichting, nähe Grünthal war der Fußballplatz. Umkleiden konnte man sich im Hausgang (Fletz) beim Schlichtinger-Bauern und zum Waschen sind ein paar Waschzubern aufgestellt worden, das war es.

GW-Echo: Aber bereits 1952, so weis ich es aus den Chroniken, hat sich das Spielgeschehen nach Jettenbach, dem heutigen Trainingsplatz, verlagert. OK: Genau, das ist richtig. Auf unser Ansuchen hin, wurde einigen Spielern -ich war auch dabei- vom Graf Toerring eine Audienz gewährt und wir haben nach einer geeigneten Fläche zum Fußballspielen angefragt. Nach Rücksprache des Grafen mit seinem Jettenbacher Gutsverwalter, wurde uns die moorige Wiese zwischen Jettenbach und Grafengars, zur Verfügung gestellt. Geplant war vorher eine andere Wiese und zwar in Jettenbach in der Nähe vom Zehentstadl.

GW-Echo: Wer waren den damals unsere Gegner in der Spielgruppe? OK: Es musste teilweise weit gefahren werden, da es damals noch nicht so viele Sportvereine gab wie heute, neben Aschau, Kraiburg, Waldkraiburg mussten wir z. B. nach Marktl, Buchbach, Haag oder Gendorf fahren, wobei als Transportmittel teilweise der Lastwagen der Molkerei Hösl zum Einsatz kam. GW-Echo: Die Spielvereinigung hatte Mitte der Fünfziger Jahre schwere Zeiten zu überstehen. So gab es damals Gerüchte sich mit dem SV Aschau zusammen zu-

schließen, bis hin zur Auflösung des Vereines. OK: Das stimmt, aber beide Überlegungen wurden bei der Jahreshauptversammlung jeweils abgelehnt. Ich bin dann 1957 als Abteilungsleiter und Spielertrainer bestellt worden, mit der Aufgabe eine neue Mannschaft aufzubauen. Mein engster Vertrauter, Unterstützer und Mitarbeiter war dabei Dr. Rudolf Spagl. Dies war anschließend eine ganz erfolgreiche Zeit mit Aufstieg in die B-Klasse (heute Kreisklasse) aber auch immer wieder kurzzeitigen Besuchen in der C-Klasse (heute A-Klasse). Teilweise gab es auch eine 2. Fußballmannschaft.

GW-Echo: Welche besonderen Erinnerungen hast Du an die damalige Zeit? OK: Die Zeit war damals von Neuerungen geprägt, der Bau einer ersten Umkleidekabine (Holzbaracke) am Berg-Hang im Jahre 1962, nachdem als Umkleideraum lange Zeit das Nebenzimmer des Vereinslokales Englhart genutzt wurde, oder der Bau der Hang-Treppe mit Eisenbahnschwellen, waren erste Herausforderungen. Ich erinnere mich noch an viele Dinge und Personen von damals, so z. B. war die Frau Maria Spagl, eine treue Kiosk-Betreiberin die bei jedem Heimspiel mit dem Leiterwagen ihre Utensilien zum Fußballplatz brachte. Dr. Rudolf Spagl war Platzkassier mit seiner obligatorischen Zigarrenkiste als Kassenbehälter. Wir hatten damals mit Franz Kobus bei jedem Heimspiel einen Sanitätsdienst am Platz oder aber die Platzpflege übernahm oftmals der Binder Hartl (Leonhard Holzhammer, Heuwinkel), wobei er mit seinem Bulldog den Platz mähte. Das Aufstreumaterial (Sägemehl) bezogen wir vom Hofmühlner Martin gegen geringes Entgelt. Gerne erinnere ich mich auch an die früheren gesellschaftlichen Ereignisse, wie Weihnachtsfeier mit Nikolausbesuch oder Sportlerbälle beim Englhart.

GW-Echo: 1968 kam ich in die Jettenbacher Fußball-Mannschaft und Du warst noch 2 Jahre mein erster Fußball-Trainer. Dann hast Du nach über 13-jähriger Trainertätigkeit in Jettenbach aufgehört. OK: Ja Peter, das stimmt. Auf werben des FC Grünthal, vor allem des früheren Jettenbacher Spielers und Autohändlers Martin Huber, bin ich ab 1971 für einige Jahre in Grünthal als Spielertrainer aktiv gewesen und schaffte mit ihnen damals den Aufstieg. Aber danach kam ich wieder nach Jettenbach zurück und spielte noch einige Jahre in der AH-Mannschaft.

GW-Echo: Otto ich bedanke mich für das interesante Gespräch und wünsche Dir weiterhin alles Gute. OK: Ja bitte Peter, es freut mich dass sich vom Sportverein, noch einige an die früheren, ehemaligen Aktiven des Vereines erinnern.

GW-Echo: Anmerkung des Interviewers: Otto Keimeleder absolvierte ca. 400 Spiele in der 1.u.2. Mannschaft, erzielte dabei 45 Tore und machte etwa 100 Spiele in der AH.

U-17



Juniorinnen mit einer starken Vorrunde

Das letzte Spiel (FFC 07 Bad Aibling) ging etwas überraschend in die "Hosen", aber was die jungen Ballkünstlerinnen um die Trainerin Helga Mittermeier und ihrem Co Markus Jonda in den bisherigen Spielen in der Kreisliga zeigten, ist auf einen einfachen Nenner gebracht - Freude pur! Dabei war man doch mit etwas bangen Gefühlen in die neue Saison 2012/13 gestartet. Man musste einige Abgänge (Altersgründe, Vereinswechsel, andere Gründe) verkraften, auch der Spielerkader war doch eher gering. Aber mit viel Fleiß und Engagement, der Lust am Fußball und einer akribisch arbeiteten Trainerin, die es gemeinsam mit ihren Co`s verstand, die Mädels zu begeistern aber auch "einzufangen", gelang ein Bilderbuchstart, der weiteren Schwung verlieh. Trotz der einen oder anderen Enttäuschung, der unangefochtene dritte Tabellenplatz sollte Mut und Zuversicht nach einer "Überwinterung" in der Halle geben, um im Frühjahr wieder voller Tatendrang durchzustarten. Der Dank gilt aber auch den Eltern und sonstigen Begleitpersonen der jungen Kickerinnen, für die Fahrten zu den Trainingseinheiten, den weiten Fahrten zu den Auswärtsspielen und den Besuch der Heimspiele. Es ist eine Freude, die Entwicklung der Fußballerinnen zu sehen und zu begleiten.

Die bisherigen Ergebnisse, die Tore und Spielberichte sind auf der Homepage der Spielvereinigung und hier den Seiten der Fußballabteilung nachzulesen.www. spvgg-jettenbach.de. Bericht/PSC

2012/13

Tabelle

Rg.	Mannschaft	Sp	S	U	N	Tore	Diff.	Pkt.
1	FC Mühldorf	10	9	1	0	41:5	+36	28
2	TSV Babensham	10	8	1	1	43:7	+36	25
3	SpVgg Jettenbach	9	6	1	2	25:8	+17	19
4	(SG) Altenmarkt/Trostberg	10	6	1	3	26:15	+11	19
5	FFC 07 Bad Aibling	10	3	3	4	7:25	-18	12
6	SV Vagen	9	3	1	5	11:17	-6	10
7	TSV Obertaufkirchen	9	3	1	5	16:24	-8	10
8	TV 1868 Burghausen	8	3	0	5	14:22	-8	9
9	TV Feldkirchen	10	1	3	6	4:29	-25	6
10	SV Unterneukirchen	9	1	2	6	4:15	-11	5
11	(SG) Oberndorf/Maitenbeth/Rechtmehring	8	0	2	6	2:26	-24	2

Zwischenstand der Saison 2012/13





Mit Ansage

Koni Mittermaier als Stadionsprecher

Mit Leidenschaft und Engagement geht er ans Werk. Macht aus den Durchsagen ein Spektakel und bringt unsere Sportanlage zum brodeln. Danke Koni - so geht Stimmung! Bericht/Fotos CG



Unsere Erste

Herrenmannschaft mit Problemen

Nach einer gelungenen Saisonvorbereitung und einem klaren Auftakterfolg gegen die Zweite des Fusionsvereines FC Waldkraiburg (Türkspor/Ayyildiz) kam die Elf von Trainer Franz Mußner und Co Klaus Hüller während der gesamten Vorrunde nicht so recht vom Fleck. Viele Unentschieden (6 in 14 Spielen) aber auch zum Teil sehr ernüchternde Niederlagen, bedeuten zur Winterpause nur den 11.Platz in der Tabelle. Dabei hatte sich die Törring-Elf ein anderes Ziel gesetzt. Man wollte in der neu zugeteilten Gruppe 5 (leider nur mit drei Landkreismannschaften) eine Rolle im vorderen Mittelfeld spielen. Das Ziel, Platz 5, wurde klar verfehlt. Auch die eine oder andere Verletzung sollte und darf nicht als Grund für teils sehr bescheidene Leistungen herangezogen werden. In der Winterpause heißt es nunmehr den Schalter umzulegen und vom Rückwärtsgang in den Vorwärtsgang zu schalten. Da dies auch bereits im Vorjahr gelang, sollte das Abstiegsgespenst schnell vertrieben werden. Zumal ja mit Waldkraiburg 2 (dürfte als erster Absteiger bereits sicher feststehen) und der Mühldorfer Dritten (zwar mit der einen oder anderen ÜberraÜbungsleiter-Lizenz für Franz Mußner Die Trainer C Breitensport Lizenz für Fußball hat Jettenbachs Herren-Coach im September dieses Jahres vom Bayerischen Landessportverband erhalten. Geführt unter der Nummer BY 205560 und datiert ab 28. September 2012 ist diese Lizenz im Gesamtbereich des Deutschen Sportbundes gültig. Die Spielvereinigung gratuliert zum Erwerb und wünscht dem Franz alles Gute und viel Erfolg.



schung, aber dennoch mit großen Problemen) zwei Mannschaften hinter der Elf von Kapitän Lackmaier stehen, die man in den bisherigen direkten Duellen sicher beherrschte. Arbeiten, Arbeiten und nochmals Arbeiten heißt deshalb die Devise für die Kicker vom Inn. Dann wird sich auch wieder der Erfolg einstellen und Mannschaft und Fans können wieder gemeinsam feiern.

Zweite Mannschaft

als Wundertüte

Platz 4 in der Zwischenabrechnung kann sich zwar sehen lassen. Aber die zweite Mannschaft der Spielvereinigung konnte wie in den vorangegangenen Spielzeiten auch im bisherigen Saisonverlauf keine Konstanz auf den Platz bringen. Tollen Siegen folgten nicht erwartete Niederlagen. Sicher spielt die Tatsache, dass man Woche für Woche keine eingespielte Mannschaft auf das Spielfeld schicken kann, eine große Rolle. Aber die schwankenden Leistungen nur darauf zurückzuführen, wäre doch etwas zu billig! Dabei hätte man

Die Spielvereinigung und die Fußballabteilung gratulieren unseren beiden Mitglieder Bernhard Hellmich und Michael Kufner zu folgenden kürzlich erfolgten Ehrungen für ihre langjährige Schiedsrichtertätigkeit bei der SR-Gruppe Inn: Bernhard Hellmich

für 30 Jahre: versilberte Pfeife der Gruppe Inn und Verbandsehrenzeichen in Gold. Michael Kufner für 40 Jahre: Geschenkkorb und Verbandsehrenmedaille in Silber



Junger FanAls Zuschauer bei Heimspielen bin ich fast immer dabei.

in der Minigruppe (zwei Vereine - Schonstett und Waldkraiburg 3 - zogen bereits vor dem Saisonstart ihre Mannschaften zurück) durchaus die Chance gehabt, das lange triste Schattenleben in der C-Klasse einmal zu beenden. Sechs Siege und sechs Niederlagen in den bisherigen Saisonspielen, sind keine schlechte Zwischenbilanz. Für höhere Ansprüche reichen die gezeigten Leistungen aber nicht aus. Mehr Trainingsfleiß sowie mehr Teamdenken bei dem einen oder anderen Akteur verbunden mit einem größeren Spielerkader, wären die Voraussetzungen um sich einmal zu belohnen. Aber sehen wir es realistisch. Jettenbach als kleinste Gemeinde im Landkreis hat weiterhin zwei Mannschaften im Spielbetrieb. Darüber würde sich so mancher Verein freuen. Bericht/PSC

A-Klasse Herren

Rg. Mannschaft	Sp	S	U	N	Tore	Diff.	Pkt.
1 SV Unterneukirchen	15	12	3	0	50:9	+41	39
2 SV L. Tacherting	15	9	4	2	31:12	+19	31
3 TSV Heiligkreuz	15	9	1	5	31:25	+6	28
4 TSV Tittmoning	14	8	3	3	35:21	+14	27
5 TSV Engelsberg	15	7	2	6	41:21	+20	23
6 TSV Taufkirchen	15	7	2	6	37:25	+12	23
7 TuS Garching/Alz	15	5	5	5	27:26	+1	20
8 SVG Burgkirchen	14	5	4	5	20:19	+1	19
9 SV Oberfeldkirchen	15	5	3	7	29:30	-1	18
10 TSV Peterskirchen II	15	5	1	9	17:37	-20	16
11 SpVgg Jettenbach	14	3	6	5	32:26	+6	15
12 FC Mühldorf e.V. III	15	3	1	11	24:60	-36	10
13 FC Waldkraiburg II	15	0	1	14	8:71	-63	1

Zwischenstand der Saison 2012/13

C-Klasse Herren

Rg.	. Mannschaft	Sp	S	U	N	Tore	Diff.	Pkt.
1 2 3	TSV Schnaitsee II SV Genc. Wasserburg SV Söchtenau-Kr. II	12 13 12	11 10 7	0 0 1	1 3	37 : 11 46 : 19 36 : 24	+26 +27 +12	33 30 22
4	SpVgg Jettenbach II	12	6	0	4 6	27:34	-7	18
5	TSV Ampfing II	12	5	2	5	30:23	+7	17
6	SV Waldhausen II	11	4	3	4	40:34	+6	15
7	SV Reichertsheim III	10	4	1	5	16:20	-4	13
8	TSV Gars II	11	3	3	5	24:28	-4	12
9	SV Prutting II	11	3	2	6	17:31	-14	11
10	TSV Breitbrunn-Gstadt II	12	2	0	10	28:50	-22	6
11	DJK SV Griesstätt II	10	2	0	8	14:41	-27	6

Zwischenstand der Saison 2012/13

Alte Herren

jettenbach.de nachzulesen.

mit Hochs und Tiefs

Eine starke erste Saisonhälfte und ein kleines Leistungstief im Herbst, dieses Fazit kann man für die Spielsaison 2012 der Alten Herren ziehen. 7 Siege - 4 Unentschieden - 4 Niederlagen - 4 Spielabsagen, die nackte Bilanz. Dabei kamen alle Spielabsagen ausnahmslos von den Gegnern. Der ESV Gebensbach erlaubte sich dabei sogar die Frechheit, nicht einmal die Partie abzusagen. Es war schon bemerkenswert, wie es AH-Leiter Klaus Alt dank der tatkräftigen Unterstützung von Herren-Coach Franz Mußner immer wieder gelang, trotz oftmals höchster Probleme eine Mannschaft auf das Feld zu schicken. Die Kleinfeldturniere in Taufkirchen (7.Platz) und in Weidenbach, wo man zum wiederholten Male ein super Turnier spielte und einen weiteren Sieg landen konnte, rundeten mit dem Spiel beim Jubiläum des TuS Jettenbach/Pfalz und gegen Harry's-Boygroup die Saison ab. Die Niederlagen fielen äußerst knapp aus (3 x mit einem Tor Differenz, nur gegen den Lokalrivalen Kraiburg gab es eine Niederlage mit zwei Toren Differenz) und zeigten auf, das man mit jeder Mannschaft mithalten konnte. Bernhard Stecher und Siegfried Sieghart netzten am häufigsten ein. Leider musste man aber auch feststellen, dass die Kameradschaft nicht mehr das Niveau von früher hat. Ob beim Trainingsbesuch, bei den häufigen persönlichen Spielabsagen oder auch der Tatsache, dass wenn man nicht selbst spielt, man kein Interesse an der Mannschaft zeigt, das persönliche Ego nimmt wie in unserer Gesellschaft leider einen immer größeren Stellenwert ein. Alle Fakten der Alten Herren sind ebenfalls unter www.spvgg-

Starke Marken Sp. zerbier

SPONSOREN ACHERITERIN





Wolfi's Fahrschule

Inh. Wolfgang Jäckle

Reichenberger Straße 41 84478 Waldkraiburg

Waldstraße 2a 84562 Mettenheim Telefon: (08638) 8 44 15



Unterricht Waldkraiburg:

Montag, Mittwoch und Donnerstag von 18.30 Uhr - 20.30 Uhr

Büro und Infos auch am Freitag von 13.00 - 17.00 Uhr Kursbeginn jederzeit möglich!

JETS BASKETBALL

Jets mit durchwachsenen Saisonstart

Mit einem Heimspiel gegen Wacker Burghausen am 07.10.12 begang für die Jets die neue Saison in der Bezirksliga. Die Vorbereitung verlief alles andere als Gut. beruflich verhinderte und verletzte Spieler beeinflussten das Trai-

ningsprogramm. So war es nicht verwunderlich das im ersten Spiel noch viel Sand im Getriebe war, dazu kam noch die körperliche Überlegenheit der Burghausener. Das Spiel wurde mit 74:62 verloren, nach Angaben der Spielleitung der Bezirksliga setzte Burghausen aber einen nicht spielberechtigten Akteur ein und die Partie wurde nachträglich 20:00 für Jettenbach gewertet. Am 14.10.12 folgte das nächste Heimspiel gegen den TV 1862 Passau 2. Die Jets konnten den mit Daumenbruch seit August verletzten Daniel Herget wieder einsetzen. Das wirkte sich sehr positiv auf das Spiel der Jets aus. Die Mannschaft zeigte sich stark verbessert und gewann mit 70:60 gegen Passau. Am Samstag den 20.10. folgte das erste Auswärtsspiel gegen den Tabellenzweiten TV Traunstein. Der TV zeigte in diesem Spiel, das sie nicht umsonst oben stehen. Nach einem harten aber fairen Spiel konnten die Jets mit 65:59 die Partie für sich entscheiden und übernahmen damit die Tabellenspitze in der Bezirksliga.

JETTENBACHER JETS

bald in Aschau?

Allen Unkenrufen entgegen, werden uns die Jets in Jettenbach erhalten bleiben. Nach den Neuwahlen der Abteilungsführung im Spätsommer kursierte das Gerücht, unsere Basketballer werden künftig unter der Flagge der Nachbargemeinde ihre sportlichen Aktivitäten zum Besten geben.

Nach neuesten Informationen, werden unsere Jungen Wilden weiter im Trikot der Spielvereinigung auf Punktejagd gehen. Das freut nicht nur die Vorstandsmitglieder, sondern auch die neu gewonnenen Fans des Basketballsportes in Jettenbach. CG

Nach vierwöchiger Pause bedingt durch die Herbstferien und den Wegfall des Spieles gegen Bad Aibling (hatte die Mannschaft zurückgezogen) ging es am 17.11. nach Tittling. Die lange Anreise machte sich in den ersten zwei Vierteln bemerkbar. Es lief wenig zusammen, die Mannschaft wirkte unkonzentriert. Nach der Pause starteten die Jets eine Aufholjagd und kamen bis auf 4 Punkte heran. Doch Tittling kam zurück und konnte das Spiel 80:73 für sich entscheiden. Die Jets belegen zur Zeit Platz 3 Punktgleich mit dem Tabellen zweiten Vilsbiburg. Mit Bogen, dem DJK Traunstein und dem SV Seeon stehen in den nächsten Wochen noch schwere Spiele für die Jets an, doch die Mannschaft ist fit, zeigt Moral und wird noch manchen Favoriten ein Bein stellen. Bericht/Martin Kneidl

JETS DO IT

SON CONTINUE SON THE S

2

Spielzeiten der Jettenbacher JETS

Saison 2012/13

02.12.2012 16:00 09.12.2012 16:00 15.12.2012 18:00 12.01.2013 18:00 27.01.2013 16:00 02.02.2013 17:15 10.02.2013 16:00 16.02.2013 14:30 24.02.2013 16:00 09.03 2013 18:00	DJK Traunstein SpVgg Jettenbach* SV Seeon SV Wacker Burghausen SpVgg Jettenbach* Baskets Vilsbiburg 2 SpVgg Jettenbach TV 1862 Passau 2 SpVgg Jettenbach* SpVgg Jettenbach*	SpVgg Jettenbach TSV 1883 Bogen SpVgg Jettenbach SpVgg Jettenbach TV Traunstein SpVgg Jettenbach Baskets Vilsbiburg SpVgg Jettenbach FC Tittling DJK Traunstein
		1 33
16.03.2013 18:00 24.03.2013 16:00	TSV 1883 Bogen SpVgg Jettenbach*	SpVgg Jettenbach SV Seeon

^{*} Die Heimspiele werden in der Gemeindehalle Aschau ausgetragen



6							3	1
9		8				6		
	3	1	2			9	7	
			9		1	2		
				3				
		9	5		4			
	6	4			2	1	5	
		5				8		3
3	9							4

"Donnerwetter", entfuhr es dem Inspektor, als er den schlafenden Kollegen sah, "der hat sich aber schnell bei uns eingearbeitet."

"Wie soll das Kind heißen?" fragt der Pfarrer bei der Taufe. "Hans Christian Markus Uwe Karl Otto!" antwortet der Vater. Der Pfarrer flüstert dem Küster zu: "Mehr Wasser, bitte!

"Treibst du Sport?" wird Klaus gefragt. "Na klar", sagt Klaus "ich spiele Tennis, Fußball, gehe zum Boxen, bin im Ballett und treibe Leichtathletik" - "Mensch, das ist ja enorm! Und wann machst du das alles?" - "Morgen fange ich damit an", sagt Klaus.

"28 Fehler, Karl-Heinz. Kannst du mir erklären, wie auf eine einzige Seite deiner Hausaufgaben 28 Fehler kommen konnten?" - "Das kann ich mir auch nicht erklären. Der Schulranzen war jedenfalls die ganze Nacht über verschlossen in meinem Zimmer."

"Ach ja", seufzt eine alte Dame, "die Jugend ist heutzutage viel verdorbener als zu unserer Zeit. Und es wird immer schlimmer!" - "Stimmt", bestätigt die Freundin, "jetzt müßte man jung sein!"

"Na, hattest du auf deiner Griechenlandtour Schwierigkeiten mit deinem neuen Sprachcomputer?" - "Ich nicht, aber die Griechen…"

Bilderrätsel

Wo in Jettenbach befindet sich diese Figur?

Ein paar Hinweise zum Rätsel geben wir natürlich gerne.

Mahnend erhebt sich der Schutzpatron über den Betrachter und erinnert an großes Leid. Gepflegt von ehrenamtlichen Helfern ist der steinerne Heilige ein sehenswerter Ort im Zentrum Jettenbachs.

Von einem ungewöhnlichen Blickwinkel fotographiert gibt es ein lösbares Rätsel. Oder?







Wer mit Köpfchen spielt, hat alles im Griff.



Es gibt eine Regel die für jeden gilt: Fair play. Und das unterstützen wir nach allen Kräften. Denn wer mit Köpfchen spielt, der hat nicht nur im Sport die Nase vorn, sondern diese Taktik führt auch beim Geld zu zählbaren Erfolgen. MEHR MENSCH. MEHR LEISTUNG. MEHR WERT. Sparkasse Altötting-Mühldorf.

Aufbau

einer Damen- Fußballmannschaft

Es wäre eine logische und konsequente Fortführung der bisherigen erfolgreichen Arbeit mit den Juniorinnen! Die Abteilung Fußball plant für das kommende Frühjahr den aus dem Junioreninnenbereich entwachsenen jungen Kickerinnen eine Fortführung ihres Hobbys bei der Spielvereinigung zu ermöglichen. Das der Damenfußball eine rasante Entwicklung genommen hat und auch noch weiter nehmen wird, ist unbestritten und sehr erfreulich. Das eine oder andere Gespräch wurde bereits geführt, jetzt gehen wir die Sache ernsthaft an, so Spielvereinigung-Abteilungsleiter Gerfried Friedrich. Er würde sich freuen, wenn sich zahlreiche Fußballerinnen ab 17 Jahren - aber auch Neueinsteigerinnen - bei ihm oder bei den weiteren Mitgliedern der Abteilungsführung melden würden. Auch die Trainerin der U 17 Juniorinnenmannschaft Helga Mittermeier steht

als Ansprechpartnerin zur Verfügung. Nach einer Aufbauphase soll möglichst schon mit Saisonbeginn 2013/14 eine Mannschaft den Punktspielbetrieb aufnehmen.

Wer also aus Jettenbach und den umliegenden Gemeinden und Orten Lust auf das "runde Leder" hat, eine sportliche Gemeinschaft sucht und sozusagen, als "Geburtshelferin" bei der ersten Damen- Fußballmannschaft in der Spielvereinigung Jettenbach mitwirken möchte, meldet sich bei:

Gerfried Friedrich Telefon 0160 96736295 oder den weiteren Mitgliedern der Abteilungsführung: Bernhard Stecher, Max und Wolfgang Mußner oder bei

Helga Mittermeier Telefon 08638 72184; Liebe Mädels und Damen aus nah und fern nur Mut - traut's eich - die Spielvereinigung freut sich auf euch! Bericht/PSC

50 Plus

steht für einen Freundeskreis, der seit einigen Jahren die Fußballabteilung finanziell unterstützt. Die Initiative ging von Peter Schillmaier und Franz Mußner sen. aus. Jeder der eine der Aufnahmekriterien erfüllt, ist herzlich willkommen. Diese Kriterien heißen: Entweder 50 Jahre alt oder 50 Kilo Gewicht, aber mindestens 50 Euro Spende pro Spielzeit oder Jahr. Dank der großzügigen Unterstützung konnte der Abteilung bei Ablösesummen und Trainingslagern oder den Spielern bei der Nachbehandlung von Verletzungen (Therapiemaßnahmen) unter die Arme gegriffen werden. Der Freundeskreis besteht weiterhin und freut sich auf viele "Zugänge". Bitte bei den beiden Initiatoren melden, die auch gerne weitere Auskünfte geben. PSC



Warum schaust Du Dir die Spiele der Fußballmädels an? Antwortet der Kurt: Da muß ich mich wenigstens nicht Ärgern.

Ein heiteres Lächeln zauberte die Aufforderung unseres zweiten Vorstandes ins Gesicht der Juniorinnen-Trainerin; Sie müsse solange im Amt zu bleiben, bis seine Enkelin aktiv wird. Die junge Dame ist erst eineinhalb Jahre alt.

Mit Ihren kleinen Fingern deutet Sie auf den Fußball und läst ein "da" verlauten. Fußball findet Sie scheinbar wirklich gut.



TERMINE

Weihnachtsfeier der Fußballer am 15.12. Internes Hallenturnier am 18.01.2013 Fussballtennisturnier am 26.01.2013 Kinderfasching am 27.01.2013

Leben ist Veränderung/

Wir haben eine Versicherung, die das mitmacht.

BOXplus – das ist flexibler Rundumschutz für Sie und Ihr Zuhause zum günstigen Paket-Preis.

Wir beraten Sie gern!

Maßstäbe / neu definiert



AXA Geschäftsstelle Alfred Maier GmbH

Berliner Straße 9, 84478 Waldkraiburg, Tel.: 08638/84575

Fax: 08638/881851, alfred.maier@axa.de





Schau Spatzl wia i schau!

Wie einst der Monaco Franze, schaut Vorstand Peter Heindl seine Resi an. Offensichtlich um Verständnis für sein zeitraubendes Engagement zu erlangen. So ist er halt - unser Peter.



Nachruf Anton Englhart

Im August verstarb schnell und unerwartet, unser langjähriges Vereinsmitglied, ehemaliger Fußballer und Vereinswirt Anton Englhart, im Alter von 78 Jahren. Der Wirts-Toni wie er allgemein genannt wurde, war bereits als Jugendlicher Mitglied im Sportverein und absolvierte als Spieler der ersten Mannschaft ca. 350 Fußballspiele. Seiner großzügigen Unterstützung der Jettenbacher Fußballer als Vereinswirt, vor allem in der Zeit der 70-iger und 80-ziger Jahre erinnern wir uns noch gerne.

Wir werden unserem Anton Englhart ein ehrendes Gedenken bewahren.

PETER HEINDL 1. Vorstand SPVGG

Nachruf Werner Keimeleder

Im Oktober verstarb nach langer Krankheit, unser langjähriges Vereinsmitglied Werner Keimeleder im Alter von 68 Jahren. Er war 60 Jahre Mitglied in unserem Verein.

Als Jugendlicher spielte er Fußball in der Jettenbacher Jugendmannschaft und anschließend einige Jahre in der 2. Mannschaft. Er war ein sehr engagierter und emotionaler Fußball-Fan und auch als Zuschauer im weiten Umkreis auf den Sportplätzen bekannt.

Wir werden Werner Keimeleder ein ehrendes Gedenken bewahren.

PETER HEINDL 1. Vorstand SPVGG





Das nächste GRÜN WEISS ECHO erscheint im März 2013 Redaktionsschluss: 10.Februar!

